



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Karl Freller, Gudrun Brendel-Fischer, Peter Winter, Oliver Jörg, Martin Bachhuber, Robert Brannekämper, Petra Dettenhöfer, Alex Dorow, Wolfgang Fackler, Dr. Thomas Goppel, Dr. Gerhard Hopp, Michaela Kaniber, Bernd Kränzle, Harald Kühn, Manfred Ländner, Helmut Radlmeier, Heinrich Rudrof, Andreas Schalk, Reserl Sem, Klaus Stöttner, Ernst Weidenbusch, Manuel Westphal, Georg Winter, Mechthilde Wittmann CSU**

Haushaltsplan 2017/2018;

**hier: Zuschuss für laufende Zwecke in Lehre und Forschung
sowie sonstige Trägeraufgaben
(Kap. 15 18 Tit. 682 01)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Doppelhaushalt 2017/2018 werden folgende Änderungen vorgenommen:

Bei Kap. 15 18 Tit. 682 01 wird der Ansatz für das Jahr 2017 um 150,0 Tsd. Euro von 78.614,2 auf 78.764,2 Tsd. Euro und der Ansatz für das Jahr 2018 um 150,0 Tsd. Euro von 78.615,0 Tsd. Euro auf 78.765,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

Begründung:

Unter dem Dach des Deutschen Zentrums für Herzinsuffizienz (DZHI) arbeiten an der Universität und dem Universitätsklinikum Würzburg erstmals Forscher und Kliniker aus verschiedenen Fachdisziplinen gemeinsam an der Bekämpfung der Herzschwäche, an der immer mehr Menschen leiden. Eine derartige Einrichtung ist bislang international einmalig. Die Erhöhung des Ansatzes ist nötig, um die Betriebs- und Unterhaltskosten für den Forschungsneubau finanzieren zu können.